

„MINT-Ehrungen“ mit einem Jubiläum konnten endlich wieder gefeiert werden



Hier sind bei Weitem noch nicht alle Schülerinnen und Schüler der „MINT-Ehrungen“ mit dabei – aber viele!

Foto: Mirjam Kuschel

jährlichen Preisverleihungen und Ehrungen der „MINT-Spitzen“ konnten vergangenen Dienstag im Plenarsaal des Rathauses – nach gefühlt endlosen zwei Jahren – wieder gebührend gefeiert werden. Schülerinnen und Schüler der Eichendorffschule (EDS), der Gesamtschule Fischbach (GSF) und des Privatgymnasiums Dr. Richter (PDR) wurden mit ausgezeichneten Leistungen im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich (MINT: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) durch die Bürgerstiftung Kelkheim geehrt. Diese hatte bereits 2010 ihr Gründungsjahr und somit gab es mindestens zwei gute Gründe für die Feierlichkeiten.

Programm

Begrüßt wurden die zahlreich erschienenen stolzen Mamis, Papis, Schülerinnen und Schüler zunächst von dem zweiten Vorsitzenden der Bürgerstiftung, Dr. Böttries Kübel, zusammen mit der ersten Vorsitzenden, Dr. Hildegard Bonczkowitz, bevor Bürgermeister Kündiger einige einleitende Worte sprach. Unter anderem hätte der Bürgermeister wohl selbst auch gerne eine solche Ehrung erhalten – worauf Böttries Kübel lächelnd und prompt die Antwort gab: „Dann müssen Sie besser in MINT sein!“

Kündiger lobte den Einsatz der Stiftung als „vorbildliches Bürgermanagement“ und auch

für die Motivation dahinter. Anschließend folgten die Preisverleihungen durch Böttries Kübel in den Gruppen: Naturwissenschaft, Arbeitsgemeinschaft Robotik, Film-AG, Mathematik-AGs und der Mathematikwettbewerb der Klassen 8, die „Junior-Science-Olympiaden“ und „Besondere Einzelleistungen“. Herr Fischer von der EDS führte die einzelnen Ehrungsgruppen durch die Preisverleihungen. Als Preise gab es im Übrigen VKS-Gutscheine und jeder Schüler konnte sich außerdem noch zwischen einem „Super-Kugelschreiber“, einer Powerbank oder Bluetooth-Kopfhörern entscheiden – ganz im Sinne der Technik. Das Dankes- und auch Schlusswort hatte dann noch die ebenfalls geehrte Schülerin für „herausragende Leistungen (Sek. II)“ Nicola Schmitz – stellvertretend für alle geehrten Schüler – bevor die tollen Ausstellungen beziehungsweise Präsentationen bei einem kleinen Imbiss besichtigt werden konnten.

Ausstellungen & Preisträger

Viele innovative und kreative Ideen hieß es also zu bestaunen aus den einzelnen Bereichen „MINT“ der Kleinen und schon etwas Größeren. Da gab es zum Beispiel die ganz jungen Naturwissenschaftler und -wissenschaftlerinnen mit den Projekten „Denk mit – Mach mit“ der Fünft- bis Achtklässler der GSF; Silas Hudec, Lucas Schauer, Jonah Meyer, Tom

Mustafa, Jakob Höllering, Jasmin Weyde und Lara Willkomm.

Bei der „Robotik AG“ des Privatgymnasiums Dr. Richter gab es bei den Klassen 6 bis 12 eine Gruppenehrung: Ildikó Handbichler, Sebastian Baumann und Mateo Körber Belmonte (AG-Leiter) mit Tony Schmidt, Jaden Parathottal und Jakob Krippner (AG-Teilnehmer). Die „Programmier-AG“ der EDS, Klasse 5: Marvin Schopf (AG-Leiter), Felix Lang, Erijon Sinani, Christian Radzom, Simon Futterer, Marty Galovic, Mourice Dziurski, Anis Mobarraa, Yannik Diehm und Matthias Jacobs.

Fortsetzung auf Seite 2

Praxis für Lerntherapie Narajek

LRS / Lese – Rechtschreibstörung
Dyskalkulie / Rechenstörung
Konzentrationstraining
Testungen LRS + Dyskalkulie + Konzentration

Ruppertsheim 06174 934150 Bad Soden 06196 5260870
www.lerntherapie-narajek.de

VOLVO

In Skandinavien verwurzelt.
In Tradition des Könnens und Ungewöhnlich in Preisen.
Jetzt Probebestell mit einem Leasing!

„MINT-Ehrungen“ mit einem Jubiläum konnten endlich wieder gefeiert werden

Fortsetzung von Seite 1

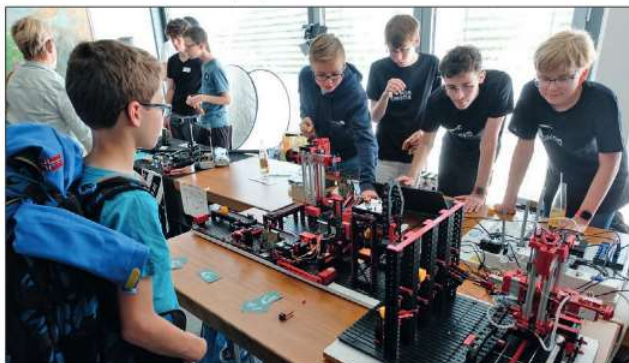
Auch bei der GSF gab es bei der Gruppe „Get-IT“ Ehrungen für: Lara Willkomm, Jasmin Weyde, Helena Gayer, Tobias Feldhuesen, Joram Koch und Alexandra Munteanu. Bei den Klassen 5 bis 6 wurde die „Arduino-AG“ des PDR ausgezeichnet: Minea Antunovic, Lars Brosig, Clara Kunzelmann, Frederik Mahlberg, Dunya Noori, Florian Stöhr, Christopher Bergbusch-Rubio, David Deschner, Emilia Leverenz, Jannik Nebel, Maximilian Rihs und Philipp Weikl. Die Ehrungen des Programmierkurses „Calliope“ der GSF gingen an: Luca Fischer, Silas Huder, Tom Schäfer, Sophie Herlemann, Sher Khan, Felix Neuhaus, Georg Sakaras, Alexander Jurczykowski, Tomislav Grgic, Mila Habermehl, Ekin Orak, Leon Szott, Alina Hahner, Paul Häusler und Felix Oehm. Jack Schubert, Ylva Schabel, Ole Holst, Tom Rindt, Mateo Hernandez-Wackerbarth und Till Weber „glänzten“ bei der Film AG des PDR. Bei der „Mathe-AG für Könnner“ der EDS, betreut von Horst Ackermann, wurden ausgezeichnet: Tayo Vogel, Philipp Kühr, Lina El Khoual, Carolin Helbig und Leander Widerstein.

Bei dem Mathematikwettbewerb der Klassen 8 (betreut von Keller/KreB) gewannen vom G-Zweig: Constantin Noss und Ella Göckmann des PDR und Sinja Mindemann,

Hendrick Tobies mit Corinna Birk der GSF. Beim R-Zweig und H-Zweig der GSF: Maximilian Gutmann, Maximilian Siedler und Noa Druzic. Bei dem „Dechemax Schülerwettbewerb“, betreut von Herrn Fischer, konnten sich Bernhard Wenk, Kendra Geiß, Hanna Kloß und Maxi Steiner der EDS auszeichnen – ebenso die Teilnehmer am Tag der Mathematik: Ramona Westphal, Marc-

Anton Sachs, Emil Schnaus, Jonathan Papadopoulos und Kiana Gaini-Rahimi. Folgende Teilnehmer der „Junior-Science-Olympiade“ der GSF und EDS (betreut von Keller/Fischer) wurden geehrt: Marius Müller Rohde, Meggie Friebe, Marta Magdalena Eisenkolb, Maximilian Erndt, Lisa Hintz und Laura Mann.

Last but not least wurden noch Schüler für



Die „Robotik-AG“ (Dr. Richter) befasst sich basierend auf Fischertechnik und Arduino mit Zusammenstecken, Lötten und Schrauben (pdr-robotik.de). Foto: Mirjam Kuschel

„weitere herausragende Leistungen (Sek. II)“ ausgezeichnet. Hier auch die Namen dieser Preisträgerinnen und Preisträger: Für die Teilnahme an dem „Junior Science Wettbewerb“: Johanna Hoffmann, Caroline Lüdike, Tony Schmidt und Hamza Celik. Den sechsten Platz beim „Bolyai Wettbewerb“ erhielten als Gruppenehrung: Linus Gerhartz, Jannis Henrik Holstege und Duje Bodrozic. Herausragende Leistungen erbrachten Xaver Blank und Noah Heeter bei dem Jugendwettbewerb Informatik und Marcel Wolnitzek sowie Christian Öhring gewannen die zweite Runde der Mathematik-Olympiade. Nicola Schmitz wurde für ihre herausragende Leistung als Siegerin beim Erfinderlabor-Wettbewerb geehrt.

Dank der Bürgerstiftung und dem Einsatz der Schulen, Lehrerinnen und Lehrern und allen, die sich im Auftrag von Bildung engagieren, wurde der „Erfindergeist“ geweckt – den Spaß nicht zu vergessen!

Impressum
Kelkheimer Zeitung

Herausgeber: Druckhaus Taunus GmbH
Geschäftsleitung: Alexander Bommerheim